

**Block 2: 11:00 – 12:30 Uhr****Recherche**

Wir werden jetzt die Funktionen des REDE SprachGIS weiter kennenlernen und „ganz nebenbei“ Informationen zum Raum Wittlich sammeln, die uns später zur Erstellung von Karten dienen werden. Die folgenden Übungseinheiten dienen dazu, in die Recherche von geographischen Daten, von kartierten linguistischen Informationen, von Sprachaufnahmen und von variationslinguistischer Literatur einzuführen sowie ihre georeferenzierte Darstellung auf Karten und ihren Export kennenzulernen.

**Übungseinheit 1: Recherchewerkzeug: Suche per Suchbegriffeingabe und Wenkerbogen.**

Sie verwenden das Recherchewerkzeug, um einen Ort zu suchen und öffnen den zugehörigen Wenkerbogen.

<b>Schritt 1:</b> Recherchewerkzeug	Öffnen Sie das Recherchewerkzeug („Suche über alles“) und suchen Sie per Suchbegriffeingabe nach „Wittlich“.
<b>Schritt 2:</b> Trefferliste Recherchewerkzeug	Wie lautet die GID zum Ort Wittlich?  Hinweis: „GID“ steht für „Geometry Identifier“ und ist die eindeutige Identifikationsnummer eines Kartenelements (Anzeige über Dreipunkt-Menü).  Gehen Sie die Ergebnisse durch und üben Sie, diese in die Kartenansicht zu laden (Pfeil-Symbol in Trefferzeile, Leere Ebene aktiviert).  Gehen Sie im Ebenenmanager auf den Reiter Elemente in der Ebene/Karte (4. Reiter). Dort sehen Sie eine Liste der in die Ebene geladenen Elemente.
<b>Schritt 3:</b> Wenkerbogen	Gehen Sie in den Wenkerbogen-Reiter der Trefferliste und öffnen Sie den Wenkerbogen in der Wenkerbogenansicht.  Suchen Sie das Wort „gebracht“ (Wenkersatz 37) und überprüfen Sie, welche Form im Bogen notiert wurde (Probieren Sie auch die Hilfen zur Kurrentschrift aus).

## Übungseinheit 2: Recherchewerkzeug: Suche per Umkreissuche und Rechercheauftrag

Sie recherchieren per Umkreissuche die Varianten von gebracht anhand der Wenkerbögen verschiedener Orte.

<b>Schritt 1:</b> Karte öffnen	Suchen Sie mithilfe der Suchworteingabe des Recherchewerkzeugs nach Ihrem Heimatort und schauen Sie, welche „Daten“ mit dem Ort verknüpft sind (Wenkerbogen, Tonaufnahmen, Literatur).
<b>Schritt 2:</b> Suchen Sie nach allen Landkreisen in einem 50km-Umkreis um Ihren Heimatort.	<p>Wählen Sie: Werkzeuge &gt; Recherche.</p> <p>Aktivieren Sie die Umkreissuche und stellen Sie den Umkreis auf 50km.</p> <p>Wählen Sie im Kategorienfilter „Landkreise“ in „Politisch“ aus.</p> <p>Klicken Sie in der Karte auf Ihren Heimatort (dafür als Hintergrundkarte z.B. Open Street Map einstellen)</p> <p>Laden Sie die Treffer im Reiter Flächen in die Zeichenebene</p>

### Übungseinheit 3: Daten aus Sprachaufnahmen notieren

Sie laden Sprachaufnahmen der REDE-Neuerhebung in einem 50km-Umkreis von Wittlich in eine Karte.

<p><b>Schritt 1:</b> Sprachaufnahmen in eine Karte laden</p>	<p>Entfernen Sie in den Kartenebenen die Karte gebracht.</p> <p>Öffnen Sie unter den Werkzeugen „Recherchieren“ &gt; „Sprachaufnahmen suchen“. Filtern Sie nach dem Korpus „REDE Neuerhebung“. Geben Sie das Lemma „gebracht“ als Suchbegriff ein.</p> <p>Wählen Sie die Umkreissuche und stellen Sie den Radius auf 50 km ein. Suchen Sie im Umkreis von 50 km um Wittlich, klicken Sie dann bei den Suchergebnissen auf das Lautsprechersymbol und laden Sie das Ergebnis in die Karte.</p> <p>Deaktivieren Sie die Umkreissuche.</p>
<p><b>Schritt 2:</b> Hören Sie sich die Formen von „gebracht“ aus der REDE-Neuerhebung in Wittlich (WIT_MITTEL10_WS_Dialekt, WIT_MITTEL5_WS_Dialekt), Schweich (TRSW_MITTEL2_WS_Dialekt, TRSW_MITTEL3_WS_Dialekt), Klotten (COC_MITTEL1_WS_Dialekt, COC_MITTEL2_WS_Dialekt) und Trier (TR_MITTEL1_WS_Dialekt, TR_MITTEL2_WS_Dialekt) an und notieren Sie jeweils die Vokalrealisierung (lang oder kurz) in Ihrer Tabelle.</p>	<p>Filtern Sie die Trefferliste nach Wittlich, indem Sie auf den Trichter klicken und den Ortsnamen in das Suchfeld eingeben.</p> <p>Öffnen Sie das Dropdown-Menü des Ortes in der Ergebnisliste links und drücken Sie anschließend „Abspielen“ bei der gesuchten Aufnahme -&gt; Notieren Sie die Form in der Tabelle (GID nicht vergessen!)</p> <p>Wiederholen Sie den Vorgang für die anderen Orte und Aufnahmen.</p> <p>Vergleichen Sie, was abgespielt wird, wenn Sie so vorgehen, und wenn Sie auf das Lautsprechersymbol in der Karte klicken und in dem neuen Fenster links oben die Aufnahme abspielen.</p>

## Übungseinheit 4: Literaturliste zum bearbeiteten Raum erstellen und exportieren

Sie recherchieren Literatur zum Raum Wittlich und exportieren das Ergebnis.

<p><b>Schritt 1:</b> Recherchieren Sie die ganze variationslinguistische Literatur, die sich unter dem Schlagwort <i>Grammatik</i> für den Umkreis von 50km um Wittlich finden lässt.</p>	<p>Entfernen Sie unter Kartenebenen die Ebene mit den Tonaufnahmen.</p> <p>Öffnen Sie unter den Werkzeugen „Recherchieren“ -&gt; „Literatur suchen“.</p> <p>Geben Sie unter „Suchbegriff“ Wittlich ein und starten Sie die Suche. Schauen Sie sich unter dem Reiter mit dem Buch die Suchergebnisse an.</p> <p>Wechseln Sie in der Suche von „Allgemein“ zu „Schlagwörter“ und suchen Sie nach dem Schlagwort Grammatik. Wählen Sie unter dem Schlagwort Grammatik alle weiteren gefundenen Schlagwörter und wählen Sie dann als Verknüpfung „ODER“.</p> <p>Erhöhen Sie den Umkreis auf 50 Km -&gt; Aktivieren Sie nun die Umkreissuche. (Klick auf das Fadenkreuz) Klicken Sie mit der aktivierten Umkreissuche auf Wittlich.</p> <p>Wählen Sie dann das Bücher-Symbol, um sich bibliographischen Angaben anzuschauen. Laden Sie das Suchergebnis in die Karte und machen Sie sich mit der Ergebnisdarstellung vertraut. Entfernen Sie die Literaturebene unter Kartenebenen wieder und deaktivieren Sie die Umkreissuche.</p> <p>Stellen Sie unter „Umkreis“ 30km ein und wiederholen Sie den Vorgang.</p>
<p><b>Schritt 2:</b> CSV-Export</p>	<p>Exportieren Sie die Ergebnisliste unter Kartenebenen. Wählen Sie unter „Felder wählen“, welche Angaben Sie exportieren möchten.</p> <p>Hinweis: Bibliographische Angaben finden sich unter „redInfo“ &gt; „GOBA“. Wählen Sie die Informationen an oder ab, die Sie (nicht) exportieren möchten). Wählen Sie ein geeignetes Format für die Exportdatei (Excel oder CSV). Klicken Sie auf „Datenexport“ und laden Sie die Datei herunter. Im Anschluss öffnen Sie sie in einem Tabellenkalkulationsprogramm oder einem Texteditor.</p>